



Schlossdielen



Schlossdielen

Eiche

Sortierung:

Natur / rustikal:

Die Dielen sind werden aus ganzen Stämmen heraus produziert und es wird insbesondere darauf geachtet, möglichst breite Dielen dem Kunden zu präsentieren. Bei Dielenbreiten von 400 mm ist darauf zu achten, dass Stärke, Breite und Länge in einem gesunden Verhältnis liegen.

Äste sind insbesondere bei breiten und langen Dielen erlaubt und zulässig. Auch offene Äste und Risse im Bereich der Äste sind erlaubt. Wir haben hier keinerlei Einschränkungen auf Größe und Anzahl der Äste, dies betrifft insbesondere die Sortierung rustikal, die zwangsweise bei Breiten um die 400 mm und bei Längen über 2000 mm inkludiert sind.

Die Unterseiten sind zweitrangig und sollen aber insgesamt die Stabilität nicht negativ beeinflussen.

Offene Stellen werden, dies ist aber nicht Bestandteil der offiziellen Sortierungskriterien zusätzlich auch werkseitig gefüllt. In Einzelfällen kann dies auch bei einzelnen Brettern nicht gemacht werden, wenn bei diesen Brettern es sich positiv darstellt, die Füllung erst nach dem Verlegung zu machen.

Oberfläche: hydro gehobelt

EICHE Schlossdielen ist nie ein fertiger Fußboden sondern ist immer als „roher Boden“ zu sehen. Die hydro gehobelte Oberfläche ist eine positiv einzustufende tiefer greifende Oberfläche, damit eine Passgenauigkeit vor Ort gegeben ist.

Nach dem Verlegen wird grundsätzlich die zusätzlichen offenen Stellen gefüllt und im Anschluss fein geschliffen und geölt oder versiegelt.

Das nachträgliche Füllen ist immer Bestandteil des Vertrages mit einem Fußbodenleger bzw. Parkettleger.

Es gibt keine DIN, die offene Stellen nicht duldet, bzw. einem Parkettleger verbietet, zwischen Verlegen und Schleifen offene Stellen zu füllen.

Dies gilt im übrigen nicht nur für Schlossdielen, sondern für *alle* rohe Massivholzparkette wie Stabparkett, Hochkantlamellen und rohe Holzdielen.

Aufgrund der allgemeinen Situation und des Verständnisses für Schlossdielen können solche Böden nie geschliffen oder geölt angeliefert werden. Die Risiken (Passgenauigkeit) stehen in keinem Verhältnis zu einer möglichen Ersparnis.